

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 46 (1999)
Heft: 1-2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schutz bereitgestellte Infrastruktur hat uns einen guten Start ermöglicht», bestätigte Zentrumsleiter Mathias Miltenberger. Ein weiterer Grund ist sicherlich der, dass es sich bei den Asylsuchenden um eine einheitliche Bevölkerungsgruppe albanisch sprechender Menschen mit gleicher Kultur handelt. Ein weiterer positiver Aspekt ist auch die «schwierige» Lagerstruktur. Die Asylsuchenden werden in den Tagesablauf

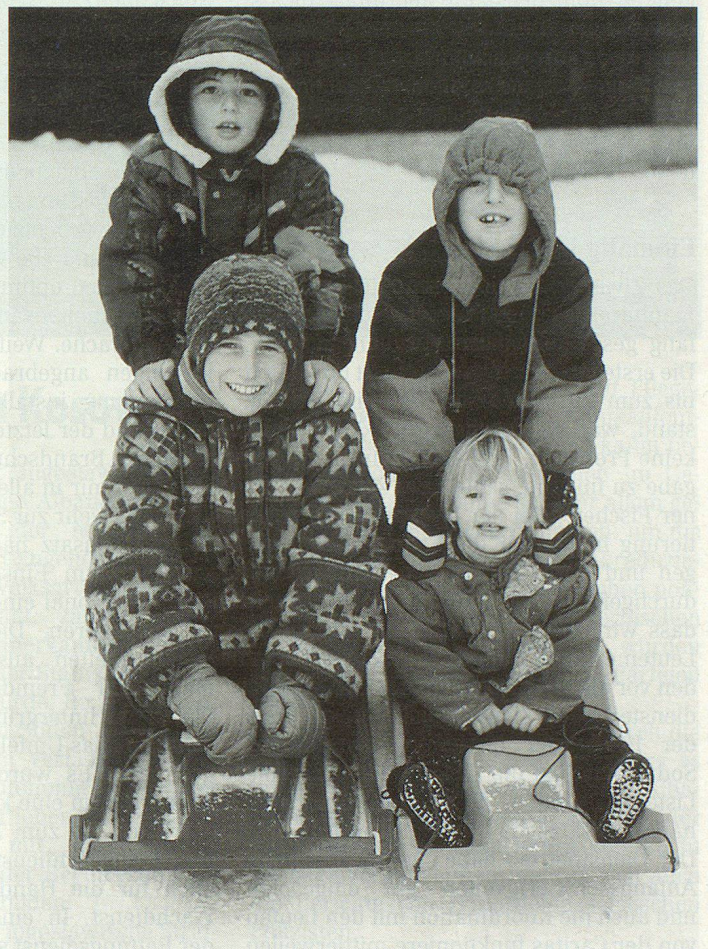
mit einbezogen. Sie müssen Holz spalten, Schnee räumen, kochen, Reinigungsarbeiten verrichten. Bei der Gestaltung der Tagesstruktur wird an die Selbständigkeit erwachsener Leute appelliert. Zugegeben, komfortabel ist das Truppenlager Eigenenthal nicht. Aber die Asylsuchenden kommen auch nicht aus noblen Verhältnissen. Sie sind glücklich, dass sie ein Dach über dem Kopf haben, zu essen bekommen und

aus der Schusslinie sind. Ihre Zukunft ist allerdings ungewiss, und das bereitet ihnen Sorgen.

Auch für Animation ist im Lager gesorgt. Eine albanisch sprechende Pädagogin kümmert sich um die Kinder und steht bei Problemen auch Erwachsenen zur Verfügung. Die Asylsuchenden, nicht selten mit angeschlagener Gesundheit, geniessen zudem eine medizinische Begleitung. Man



Die Aus- und Eingangskontrolle wird von den Wachdienst leistenden Zivilschützern rund um die Uhr sehr genau wahrgenommen.



Die Kinder aus Kosovo fühlen sich wohl und tummeln sich vergnügt im Schnee.

Ruedi Engler

**Wir erkennen
ausserordentliche Lagen**

Anleitung zum Erarbeiten
von glaubwürdigen
lokalen und regionalen Szenarien

Fahren täglich Gefahrentransporte durch Ihre Gemeinde ?

Um planen und ausbilden zu können, müssen zuerst ausserordentliche Lagen erkannt werden. Was könnte in der eigenen Gemeinde passieren? Wie entwickelt man Szenarien für Planung und Ausbildung? Sind die gewählten Szenarien glaubwürdig und vollständig? Welches ist der Handlungsbedarf? Was hat die Gemeinde zu leisten. Eine Anleitung zur Risikoanalyse am Beispiel eines grossen Chemieunfalls.

... dann brauchen Sie dieses Arbeitsbuch.

Format A 4,
55 Seiten
mit Abbildungen,
Aufgaben und
Beispielen

Fr. 18.50 plus
Versandkosten

Ruedi Engler
Postfach
8143 Stallikon

Fax 01 700 08 45

Das Szenario: **Chlorunfall**

Der zeitliche Verlauf

Welche Leistungen sind zu
erbringen?

Folgeschäden und
Langzeitwirkungen

Wer ist wofür zuständig?

Die Aufgaben der Gemeinde

Rechtliche Folgen

Welche Führungsorgane
stehen im Einsatz?

Der Einsatz des

Gemeindeführungsstabes

Weisung für die Bewältigung
von ausserordentlichen Lagen